

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 22. November 2023

1346. Natur- und Heimatschutzkommission (Amtsdauer 2023–2027, Ergänzungswahl)

Mit Beschluss Nr. 862/2023 hat der Regierungsrat die Natur- und Heimatschutzkommission für die Amtszeit 2023–2027 neu bestellt. Zum Zeitpunkt der Wahl blieb ein Sitz vakant, da keine geeignete Fachperson für den zurückgetretenen Fotografen Martin Linsi gefunden werden konnte. Inzwischen ist es gelungen, eine erfahrene Fachperson für die Mitarbeit in der Kommission zu gewinnen. Matthias Gnehm wurde an der ETH Zürich zum diplomierten Architekten ausgebildet. Er arbeitet in Zürich als Autor und Zeichner von Graphic Novels. Seit 2017 ist er zudem Dozent für Kunst und Raum an der Architekturabteilung der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. In seinen Büchern thematisiert er gesellschaftliche Themen und verknüpft diese oft mit Fragestellungen zur Architektur und zum Städtebau. Seine breite Berufserfahrung und seine vielseitigen Interessen sind ideale Voraussetzungen für die Mitarbeit in der Kommission.

Auf Antrag der Baudirektion
beschliesst der Regierungsrat:

I. Als Mitglied der Natur- und Heimatschutzkommission wird für den Rest der Amtszeit 2023–2027 gewählt:

Matthias Gnehm, geboren 1970, Zürich

II. Mitteilung an Matthias Gnehm, Seminarstrasse 115, 8057 Zürich,
die Natur- und Heimatschutzkommission sowie an die Baudirektion.

Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:



Kathrin Arioli